Herbstvollversammlung 2023

Leidenschaftliches Engagement für Klimaschutz und Demokratie - Ein Blick auf die Herbstvollversammlung des Katholikenrates

Mit einem inspirierenden Geist der Zusammenarbeit sowie des Engagements für soziale Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit fand am 27. und 28.10.2023 die diesjährige Herbstvollversammlung des Katholikenrates im Haus St. Ursula in Erfurt statt. Unter herbstlicher Kulisse und dem warmen Glanz der Gemeinschaft diskutierten 35

Mitglieder intensiv über zentrale Fragen, die nicht nur die katholische Gemeinschaft, sondern auch die gesamte Gesellschaft betreffen.

Angesichts der sich verschärfenden Klimakrise und der drastischen Auswirkungen auf unsere Umwelt stand der Wunsch, eine kraftvolle Klimaschutzstrategie im Bistum zu implementieren, ganz oben auf der aktuellen Agenda. Somit ist die Erörterung von konkreten Schritten und Maßnahmen für das Bistum unverzichtbar. Die Arbeitsgruppe „Laudato si´“ verfasste dazu eine Beschlussvorlage, in der das Bistum aufgefordert wird den Katholikenrat über die konkreten Schritte bei der Erarbeitung einer Klimaschutzstrategie zu informieren.

Um bezüglich der Fachkompetenz innerhalb des Katholikenrates breiter aufgestellt zu sein, wurden am Freitagabend noch sieben Mitglieder aus Wissenschaft & Lehre, Politik, Medien und Wirtschaft durch geheime Wahl in den Katholikenrat berufen. Somit kann zukünftig bei der Bearbeitung der vielfältigen Themen auf eine noch breitere Fachexpertise zurückgegriffen werden.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt galt der Vorbereitung des Katholikentages 2024. In einem lebendigen Austausch wurde das bis dato bestehende Programm noch einmal kritisch beleuchtet. Die Teilnehmer wollten sicherstellen, dass die Besonderheiten des Bistums Erfurt, insbesondere mit Blick auf die Erfahrungen der Zeitzeugen der DDR und der Wendezeit, berücksichtigt werden. Nur so kann der Katholikentag, der vom 29.05.-02.06.2024 in Erfurt stattfinden wird, ein Ort des Austausches zu vielfältigen Lebens- und Glaubenserfahrungen werden.

Darüber hinaus war, mit Blick auf die Landtagswahlen 2024, die Verabschiedung eines Demokratiepositionspapiers, welches die engagierte Haltung des Katholikenrates für eine gerechte und demokratisch geprägte Gesellschaft unterstrich, unerlässlich. Die Diskussion über die Grundwerte der Demokratie und die Wege, wie die katholische Gemeinschaft dazu beitragen kann, eine lebendige demokratische Kultur zu fördern, zeigte die tiefe Verwurzelung der Mitglieder mit den Werten wie Moral und Ethik.
Der intensive Austausch wurde von einem eindrücklichen Vortrag des Politikwissenschaftlers und Journalisten Dr. Andreas Püttmann zum Thema "AfD und der Umgang mit Rechtsextremismus und Populismus als Gefahr für die Demokratie" bekräftigt.

Neben Zeiten intensiver Diskussion und des persönlichen Austauschs gab es aber auch Raum für das gemeinsame Gebet und einen Gottesdienst. Unser verehrter Bischof Dr. Ulrich Neymeyr und Paula Greiner-Bär, in der Funktion als geistlicher Beistand, fokussierten durch christlich geprägte Impulse, immer wieder den Blick auf unseren Herrn Jesus Christus.

Die Herbstvollversammlung des Katholikenrates war somit nicht nur eine Plattform für leidenschaftliche Diskussionen und Entscheidungen, sondern auch ein Ort der Gemeinschaft mit Jesus Christus, der Einheit in der Verschiedenheit und der Hoffnung gestärkt durch den Blick auf das uns alle Verbindende. So tragen die Vertreterinnen und Vertreter aus den Pfarreien eine Vielzahl an Impulsen zurück in die Gemeinden, damit alle Katholiken des Bistums Erfurt aktiv an der Gestaltung einer gerechteren und nachhaltigeren Zukunft mitwirken können.

Julia Günther / Kerstin Schneider